

Ressort: Sport

IAAF ermittelt gegen 28 Sportler wegen Doping-Verdachts

Monaco, 11.08.2015, 17:06 Uhr

GDN - Der Weltleichtathletikverband IAAF hat nach erneuter Überprüfung von Dopingproben der Weltmeisterschaften 2005 und 2007 Ermittlungen gegen 28 Athleten eingeleitet. Welche Sportler konkret betroffen sind, will der Verband nicht mitteilen, die jeweiligen Personen seien aber informiert worden.

Auch gehe keiner der betroffenen Athleten bei der WM in Peking an den Start, die vom 22. bis 30. August stattfindet. Sollte sich der Doping-Verdacht bestätigen, würden die Wertungen nachträglich noch korrigiert und etwaige Medaillen aberkannt, so der IAAF.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58821/iaaf-ermittelt-gegen-28-sportler-wegen-doping-verdachts.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619